

Teilnehmer-Richtlinien und Additional Austrian Rules

Es gelten grundsätzlich die aktuellen WWC Rules und EAME Rules! Die Additional Austrian Rules stellen eine zusätzliche Vereinbarung zwischen Veranstalter und Teilnehmer im Bezug auf den Austrian Wakeboard Cup dar.

1. Anmeldung

Anmeldung erfolgt ausschließlich über die einheitliche Online-Anmeldung für alle Events.

Diese ist von den jeweiligen Veranstalter-Homepages bzw. von www.wakeboard.ag zu erreichen.

- Der Teilnehmer entscheidet sich via Pull-down zuerst für den jeweiligen Stopp und muss dann Name, Email, Tel, Adresse, Klasse und Clubzugehörigkeit angeben.
- Die Anmeldungen sind als Datenbank abrufbar und werden dem jeweiligen Veranstalter per Mail zugesandt.
- Der Teilnehmer bekommt automatisch eine Anmeldebestätigung
- Bitte bei der Wahl der Kategorie in der jeweiligen Event-Ausschreibung prüfen, ob diese überhaupt für den Event geöffnet wird (zB. Wakeskate, Wakesurf, Altersklassen)

2. Vor Ort

- Jeder Veranstalter sollte eine Umkleidemöglichkeit für Rider bereitstellen
- Ein abgegrenzter Bereich in dem die Rider ihr Equipment aufbewahren können heißt nicht, dass der Veranstalter die Haftung für abhanden gekommenes Equipment übernimmt. Jeder Teilnehmer haftet selbst für sein Equipment.
- Je nach Event wird vergünstigte Verpflegung für die Rider angeboten.
Bitte erkundigt euch beim Veranstalter
- Unterkunft: Für Unterkünfte haben Athleten selbst zu sorgen

3. Marketing, Fotos und Interviews

Jeder Teilnehmer hat dem Veranstalter, Sponsoren oder entsprechenden Medienvertretern für die Dauer des gesamten Events für Interviews und Fotos zur Verfügung zu stehen.

Bei Vorhandensein von Trikots müssen diese ausnahmslos bei allen Wettkampfläufen und bei Fotoshootings getragen werden.

Relevante Fotos

- Actionfotos vom Bewerb
- Fotos von der Siegerehrung mit den Sponsoren-Transparenten im Hintergrund
- Fotos der 3 Erstplatzierten jeder Kategorie bei der Siegerehrung



4. Ablauf & Zeitplan

Wird in der Ausschreibung bekannt gegeben. Je nach Teilnehmerzahl, Wettersituation oder sonstigen unvorhersehbaren Gründen bleibt es dem Veranstalter vorbehalten, den Zeitplan im Sinne des Events und des Sports auch kurzfristig zu ändern.

- Zeitraum für freies Training (meist am Vortag oder in der Früh)
Das Einfahren am Lift ist bis max. 30min vor Start des Wettkampfs zulässig
- Zeitraum für Wettkampf (siehe Ausschreibung und Timetable vor Ort)
- Zeitpunkt der Preisverleihung (siehe Ausschreibung und Timetable vor Ort)
- Beginn des Rahmenprogramms (siehe Ausschreibung und Timetable vor Ort)

5. Wettkampf- Boot bzw. Lift

Sämtliche Bootsbewerbe werden bis auf weiteres mit dem offiziellen Tourboot, Mastercraft X2, ausgetragen.

Mit Ausnahme der Klassen Open Men und Open Women wird, um Zeit zu sparen, mit einer einheitlichen Hantel und Leine bei allen Bootsevents gefahren. Die Wahl der Hantel obliegt dem Chief Judge.

Am Cable dürfen nur Standard Hanteln und Leinen aus dem täglichen Liftbetrieb verwendet werden.

6. Punktesystem

Das Punktesystem für den Austrian Wakeboard Cup sieht wie folgt aus:

Die ersten 6 Platzierten jedes Events erhalten Punkte

Platzierung	Punkte
1	8
2	6
3	4
4	3
5	2
6	1

Änderungen vorbehalten!

Den Klassen Boat und Cable wird jeweils eine Gesamtwertung des Austrian Wakeboard Cup übergestellt, wobei die Punkte 1:1 für die Gesamtwertung herangezogen werden.



7. Wertungsklassen

Die Wertungsklassen werden wie folgt definiert:

Boat	Cable
Boys / Girls	Boys / Girls
Junior Men / Ladies	Junior Men / Ladies
Open Ladies	Open Ladies
Open Men	Open Men
Masters	Masters
Eventuell Wakesurf	Eventuell Wakeskate

Definition der Wertungsklassen für 2009:

Boys / Girls:

Geburtsjahr 1994 oder später (jünger)

Junior Men / Ladies:

Geburtsjahr 1993 - 1992 - 1991 - 1990

Open Ladies/Men:

Offene Klasse ohne Einschränkungen

Masters:

Geburtsjahr 1978 oder früher (älter)

Es besteht allerdings keine Verpflichtung als Master oder Junior zu starten.

Jedem obliegt das Recht vor, in der Open Klasse zu starten.

Stichtag 1. Jänner des laufenden Jahres!



8. Sonstiges

- Staatsmeistertitel

Der Titel der/des „Österreichischen Staatsmeisterin/Staatsmeisters“ wird ausschließlich in der Kategorie **Open Ladies** und **Open Men** in den Sparten **Wakeboard Boat** und **Wakeboard Cable** an den Staatsmeisterschaftsläufen vergeben. Die Sieger aller anderen Klassen gelten nicht als Staatsmeister sondern als Österreichische Meister!

- Klassen-Zusammenlegung

Dem Veranstalter wird freigestellt bei Bedarf und in Absprache mit dem jeweiligen Chief Judge die Klassen zu unterteilen bzw. bei zu geringer Teilnehmerzahl zusammenzulegen.

Mindeststarterzahl pro Klasse sind 3 Teilnehmer.

- Keine Intermediate Klasse mehr ab 2008!

Die Intermediate Klasse wurde mit Beginn des **Austrian Wakeboard Cups 2008** gestrichen. Stattdessen sollen die Jugend und Open Klassen forciert werden, da es auch jene Klassen sind, die vom Internationalen Verband und der BSO anerkannt sind. Dadurch erhält jeder Teilnehmer zumindest für seine Teilnahme an der Staatsmeisterschaft Punkte für die Internationale Gesamtwertung 2008 und wird in dieser geführt.

Ehemalige Intermediate Starter sollen sich für die entsprechenden Altersklassen oder Open Klasse anmelden. Dadurch hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit den Besten zu messen und einen regulären Vergleich anzustellen. Auch sind nur solche Klassen für eine Kaderzuweisung relevant! (Am Boot obliegt es dem Veranstalter, eventuell eine Amateurklasse für Erwachsene zu öffnen)

- Schiedsrichter

Die Bestellung der Schiedsrichter erfolgt in Absprache mit dem Schiedsrichter Koordinator.

9. Kontakte

Bei etwaigen Rückfragen zu den genannten Richtlinien bitte um Rücksprache mit den u.a. Personen.

Spartenleiter Wakeboard
Austrian Cup Koordinator & Pressesprecher

Michael Krikula

+43 676 88400 5556

office@querfahrt.at

Schiedsrichter Koordinator

Robert Gattringer

+43 699 1103 3610

Robert.Gattringer@rosenbauer.com

Boot Handling Koordinator

Günther Kail

+43 650 3504841

kailstyle@gmx.at